Öffentlicher Teil der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Schweinschied vom 22.06.2023

Sitzungsort: im Gemeindehaus Schweinschied, Hauptstraße 25, 67744 Schweinschied

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
Vorsitz: Klein, Egon **Mitglieder:** Eckert, Klaus Konrad, Julia Kreuscher, Dieter Paulus-Herbort, Kerstin Warmbier, Dietrich **Teilnehmer ohne Stimmrecht**:	**Schriftführung:** Knecht, Carolin **Verwaltung:** Wilhelmy, Sven **Presse:** **Zuhörer/Gäste:**	

Tagesordnung:
- öffentlich -

1. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Hebesätze
Vorlagen-Nr. 2023Schwei008

2. Information zu den Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2022

3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Anlagen für die Jahre 2023 und 2024
Vorlagen-Nr. 2023Schwei007

4. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028;
Beratung und Beschlussfassung
Vorlagen-Nr. 2023Schwei006

5. Mitteilungen und Anfragen

5.1 30 km/h Zone

5.2 Entschuldungsprogramm "PEK-RP"

5.3 LED-Umstellung der Straßenbeleutung

5.4 Glasfaserausbau

5.5 Klimaangepasstes Waldmanagement

5.6 Baumgutachten

5.7 Dreck-Weg-Tag

5.8 Brückensanierung

5.9 Beschilderung für Wirtschaftswege

6. Einwohnerfragestunde

6.1 Straßenreinigungspflicht

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Schweinschied war mit Schreiben vom 09.06.2023 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Mitteilungsblatt Nr. 15 vom 15.06.2023.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1
Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Hebesätze

Das Land hat zum 01.01.2023 die bei der Ermittlung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage zu berücksichtigenden Nivellierungssätze nach dem Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) bei der Grundsteuer A (345 v.H.), der Grundsteuer B (465 v.H.) und der Gewerbesteuer (380 v.H.) angehoben.

Die Hebesätze der Ortsgemeinde Schweinschied liegen momentan unter den oben genannten Nivellierungssätzen. Ohne eine Anpassung der Hebesätze bezahlt die Ortsgemeinde mehr Kreis- und VG-Umlage als sie tatsächlich einnimmt und Fördermittel könnten abgelehnt werden.

Die Verwaltung empfiehlt der Ortsgemeinde folgende neuen Hebesätze:

Grundsteuer A	345 v.H.	(bisher 300 v.H.)
Grundsteuer B	465 v.H.	(bisher 365 v.H.)
Gewerbesteuer	380 v.H.	(bisher 365 v.H.)

Beschluss:

Die Ortsgemeinderat beschließt die Erhöhung der vorgenannten Hebesätze ab dem Haushaltsjahr 2023

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
- Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 2
Information zu den Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2022

Datum	Kassenbestand	Jagdgenossen-schaft	Firma Schmitz	Korrekter Kassenbestand
01.01.2022	- 7.895,35 €	- 44.422,19 €	- 17.970,00 €	- 70.287,54 €
30.12.2022	+ 4.029,28 €	- 52.110,42 €	- 17.970,00 €	- 66.051,14 €

Gewinn JGS in 2023 + 7.688,23 Gewinn Gemeinde in 2022 + 4.236,40

Anhand einer Excel-Liste, vorgestellt von Herrn Warmbier, ist aufgefallen, dass diverse Kostenanforderung aus 2022 noch ausgestellt werden müssen.

Tagesordnungspunkt 3
Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Anlagen für die Jahre 2023 und 2024

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan und die dazu vorgeschriebenen Anlagen sind vom Ortsgemeinderat als Grundlage der Haushaltswirtschaft mit Wirkung vom 01.01. des jeweiligen Jahres zu erlassen.

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	244.400 €	259.900 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	238.900 €	247.800 €
der Jahresüberschuss auf	**5.500 €**	**12.100 €**
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	**17.000 €**	**23.600 €**
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.000 €	2.000 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.000 €	2.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	**0 €**	**0 €**

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die beigefügte Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 4
Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028;
Beratung und Beschlussfassung

Das Ratsmitglied Dieter Kreuscher ist von der Beratung und Abstimmung gem. § 22 GemO ausgeschlossen.

Nach der Verwaltungsvorschrift über die Wahl, Auslosung und Einberufung der Schöffinnen und Schöffen vom 6.12.2022 sind in diesem Jahr die Vorschlagslisten für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 aufzustellen.
Die Vorschlagslisten für die Schöffenwahl sind bis spätestens 30. Juni 2023 aufzustellen.
Dabei sind insbesondere die Ziffern 2.6 bis 2.8 der o. g. Verwaltungsvorschrift zu beachten, welche der Beschlussvorlage beigefügt sind.

Bisher haben sich bereits die unter Beschlussvorschlag a) genannten Bewerber/innen bereit erklärt, das Amt der Schöffin/des Schöffen auszuüben und auf die Vorschlagsliste aufgenommen zu werden.

Des Weiteren können andere Vorschläge seitens der Ortsgemeinde gemacht und in die Vorschlagsliste aufgenommen werden.

Es soll mindestens eine Person seitens der Ortsgemeinde vorgeschlagen werden.

Bei der Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste handelt es sich um eine Wahl im
Sinne von § 40 GemO mit den weiteren Folgen, dass bei dieser Entscheidung des Ortsgemeinderates
a) das Stimmrecht des Vorsitzenden, der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, ruht (§ 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO) und
b) Ausschließungsgründe keine Anwendung finden (§ 22 Abs. 3 GemO) sowie
c) dass der Ortsgemeinderat gemäß § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO mit der Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder beschließen kann, die Wahl im Wege der offenen Abstimmung durchzuführen.

Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder des Ortsgemeinderates erforderlich.

Beschluss:

a) Der Ortsgemeinderat beschließt, folgende Bewerber/Bewerberinnen als Schöffinnen/Schöffen in die Vorschlagsliste aufzunehmen:

Name:	Kreuscher
Vorname:	Ulrike
Geburtsjahr/Geburtsort:	1962/Plauen
PLZ und Wohnort:	67744, Schweinschied
Beruf:	Industriekauffrau

und/oder

b) Der Ortsgemeinderat beschließt, folgende Bewerber/Bewerberinnen als Schöffinnen/Schöffen in die Vorschlagsliste aufzunehmen:

Name:
Vorname:
Geburtsjahr/Geburtsort:
PLZ und Wohnort:
Beruf:

Der Ortsgemeinderat hat keinen weiteren Vorschlag mehr.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen
- Nein-Stimmen
1 Enthaltungen

<u>Tagesordnungspunkt 5</u>
Mitteilungen und Anfragen

<u>Tagesordnungspunkt 5.1</u>
30 km/h Zone

Im Rahmen einer Verkehrsschau wurden am Donnerstag, 09. März 2023, die rechtlichen Möglichkeiten zur Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h für klassifizierte Straßen innerhalb der Ortslage geprüft. Hierzu haben sich Vertreter der Straßenverkehrsbehörden, Straßenbaulastträger und Polizei zur Überprüfung vor Ort getroffen. Im betreffenden Fahrbahnbereich gibt es lediglich einseitig einen Gehweg trotz beidseitiger Bebauung. Die Verkehrskommission ist sich darüber einig, dass aufgrund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h angeordnet werden kann:

Tagesordnungspunkt 5.2
Entschuldungsprogramm "PEK-RP"

Die Liquiditätskredite zum 31.12.2021 sind mit nur - 7.895,00 € angegeben.

Der Vorsitzende ist der Ansicht, dass hier die 44.422,19 € der Jagdgenossenschaft und die Sicherheitsleistungen in Höhe von 17.970,00 € der Firma Schmitz als Kapital der Ortsgemeinde verbucht und berücksichtigt worden sind. Eigentlich hätte die Gemeinde hier ein Liquiditätskredit von - 70.287,19 € und käme somit auch in das Entschuldungsprogramm.

Die VG-Verwaltung wird aufgefordert, dafür zu sorgen, dass die Ortsgemeinde Schweinschied in den Genuss des Entschuldungsprogramm kommt.

Tagesordnungspunkt 5.3
LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung

Die neuen Leuchtkörper wurden am 01.04.2023 eingebaut. Bisher hatten wir ca. 36 kw je Nacht, jetzt sind es ca. 9 kw je Nacht.

Tagesordnungspunkt 5.4
Glasfaserausbau

Der Vorsitzende informiert, dass die Firma Moncobra, zwecks Glasfaserausbau, ab dem 22.06.2023 bis einschließlich 29.07.2023, Fotoaufnahmen der verschiedenen Ortschaften, zur Planerstellung, machen wird.

Um etwaige Missverständnisse zu vermeiden, wird darum gebeten die Bürgerinnen und Bürger entsprechend zu informieren.

Tagesordnungspunkt 5.5
Klimaangepasstes Waldmanagement

Der Vertrag mit Firma Schmitz wurde unterzeichnet und die Anträge entsprechend gestellt. Jetzt ist im Gespräch, dass die Gelder zweckgebunden, im Wald investiert werden müssen

Tagesordnungspunkt 5.6
Baumgutachten

In der Ortsgemeinde Schweinschied scheinen die Maßnahmen vom letzten Gutachten erledigt worden zu sein.
Eine Salweide auf dem, an Herrn Paulus, verpachteten Grundstück muss gefällt werden.

Tagesordnungspunkt 5.7
Dreck-Weg-Tag

Der Dreck-weg-Tag am 01.04.2023 wurde seitens der Bürgerinnen und Bürger zahlreich unterstützt. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer.

Tagesordnungspunkt 5.8
Brückensanierung

Die Instandsetzung der Brücke zum Ringberg (Schwarzau) hat der Vorsitzende, wie in der Jaggenossenschaftsversammlung beschlossen, bei Firma Krause beauftragt. Diese Kosten werden von der Jagdgenossenschaft übernommen.

Die Besichtigung der restlichen Brücken durch den Gemeinderat findet am 28.06.2023 um 19:00 Uhr statt.

Tagesordnungspunkt 5.9
Beschilderung für Wirtschaftswege

In der letzten Jagdgenossenschaftsversammlung wurde der Beschluss gefasst, dass die Forst- und Wirtschaftswege neu beschildert werden sollen. Die Schilder wurden beauftragt und die Kosten werden von der Jagdgenossenschaft übernommen.

Tagesordnungspunkt 6
Einwohnerfragestunde

Tagesordnungspunkt 6.1
Straßenreinigungspflicht

Das Ratsmitglied Dieter Kreuscher regt an, dass auf die Straßenreinigungspflicht im Mitteilungsblatt hingewiesen wird.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:	Schriftführerin:
Egon Klein	Carolin Knecht